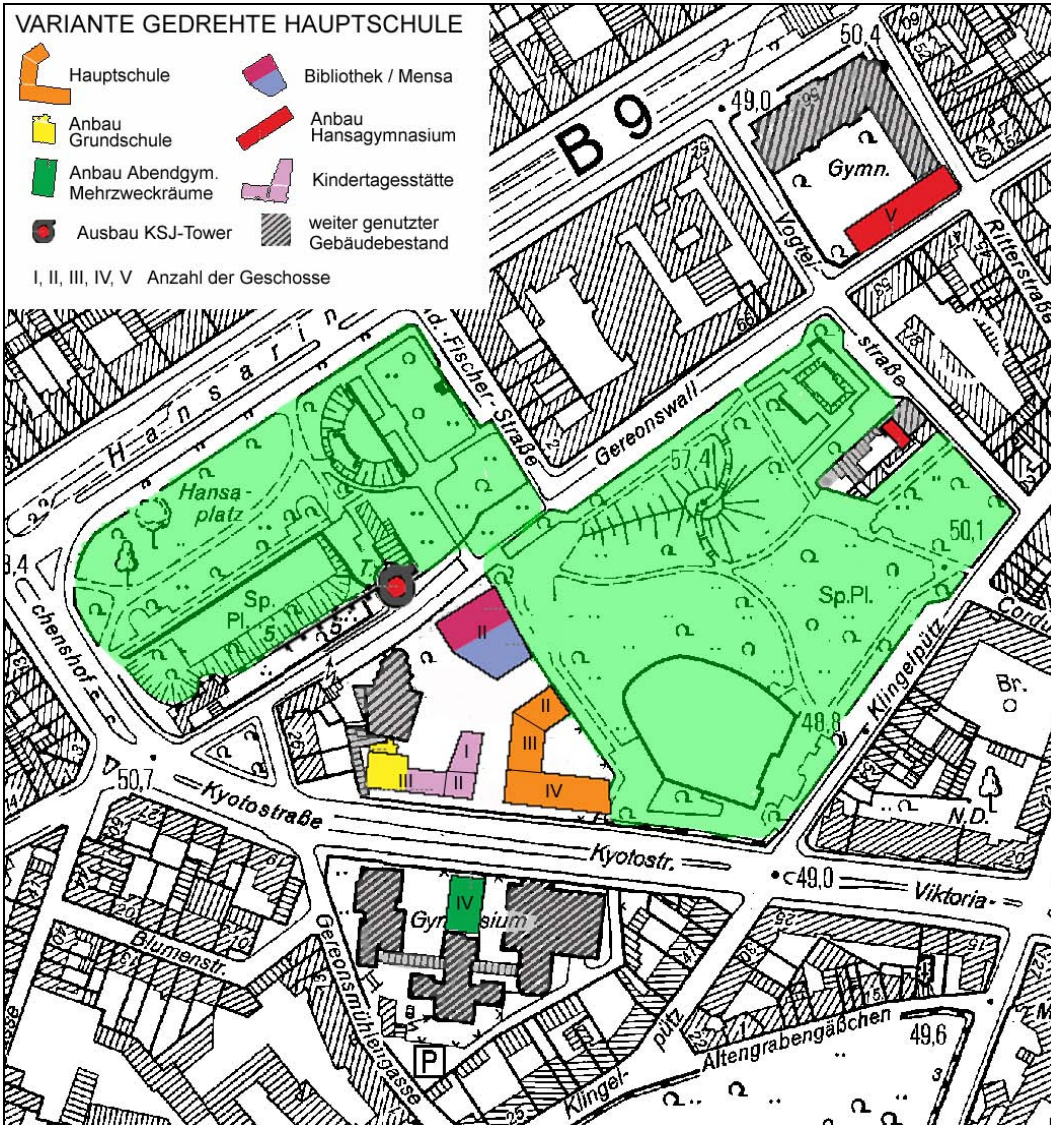
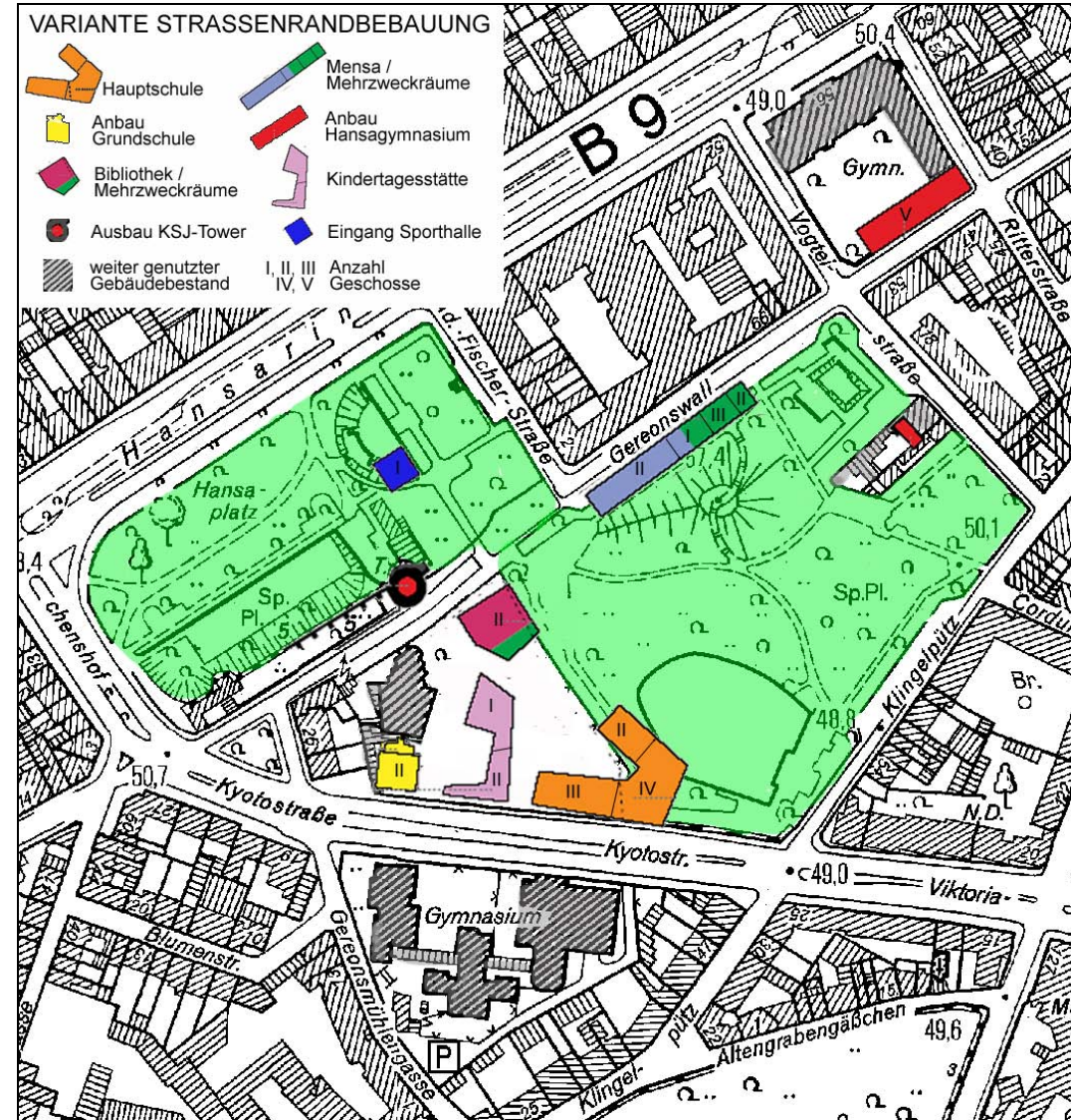


Bebauung des Klingelpützparkes und Hansaplatzes – Variantenvergleich Grünflächenverbrauch



Variante wurde auf Vorschlag der BI Klingelpützpark erarbeitet

- Alle Neubauten bleiben auf den jetzigen Schulgeländen
- Keine Bebauung des Hügel- oder Hügelfußes
- Einbeziehung des Abendgymnasiums durch neuen Flügel
- Durch Gebäudehöhe Lärmabschirmung der Kyotostraße
- Park bleibt von allen Seiten her offen und zugänglich



Von den Bildungsvertretern favorisierte Variante

- Neubauten greifen erheblich in die Grünflächen ein
- Bebauung des Hügel- oder Hügelfußes, Beeinträchtigung des Hügel- oder Hügelfußes
- Neue Hauptschule steht zur Hälfte im jetzigen Park
- Fehlende Einbeziehung des Abendgymnasiums
- Randbebauung beeinträchtigt Offenheit des Parks